

Die erfrischende Luft dieser Wälder, ihre herrlichen Trinkwasserquellen bieten neben dem Erhabenen des Naturgenusses das Erquicklichste für den ermüdeten und nervenschwachen Kulturmenschen. Immer mehr sorgen Waldwege und gut gewählte Aussichtspunkte für das Genießen dieser Naturgaben, die auch ein „Verschönerungsverein“ zugänglicher zu machen bestrebt ist.

Da liegen in den weltabgeschiedenen herrlichen Waldungen mächtige Reize, die den Besucher immer wieder und immer mehr anziehen und ihm Ruhe und Frieden geben.

### Waldfriede.

fächer der Tannen  
Wehen von dannen  
Tägliche Sorgen  
Um das — morgen,  
Wehen zurück  
Freude und Glück  
Einstiger Tage  
Aus einer Sage.

Einsam mit dir  
flüsterst du mir:  
„Kehr zur Natur  
Den Sinn dir nur!  
find'st du bald hier  
Friede in dir,  
Sagt dir der Wald:  
Bleibe alsbald!“

